

INFO - zum regionalen ASZ

ASZ Öffnungszeiten

Das regionale ASZ in Ratschendorf hat für Sie an folgenden Tagen (außer an Feiertagen) geöffnet:

Dienstag-Nachmittag:
13.00 - 17.00 Uhr

Mittwoch:
08.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.00 Uhr

Donnerstag:
08.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.00 Uhr

Freitag:
08.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 19.00 Uhr

Samstag-Vormittag:
08.00 - 12.00 Uhr



Tel.: 0699 18 19 20 21

Frage des Monats ...

Warum muss ich RESTMÜLL im Altstoffsammelzentrum (ASZ) bezahlen?

Restmüll wird mit der zur Verfügung gestellten Restmülltonne bequem vor jeder Haustür abgeholt. Wird also Restmüll ins ASZ gebracht, fallen hier unnötige Zusatzkosten für Manipulation, Logistik und Entsorgung an.

Restmüll, der: Restmüll ist der Restabfall, welcher sich zu keiner anderen Abfallsorte (Glas, Papier, etc.) zuordnen lässt und in die Restmülltonne passt. Dabei spielt die **Menge keine Rolle**, sondern **ausschließlich die Größe des Restmülls!**

Zur Erklärung hier ein paar Beispiele: Eine Matratze oder ein Sessel sind zu groß, passen also nicht in einen herkömmlichen Restmüllbehälter.



Im Altstoffsammelzentrum angelieferter Restmüll ist kostenpflichtig!

Der undichte Gartenschlauch, die abgetragene Kleidung passen in den Sammelbehälter, sind also Restmüll. Weitere Beispiele für typischen Restmüll: voller Staubsaugerbeutel, verschmutzte Gartenfolie, gebrauchtes Schleifpapier, defekter Regenschirm, Verschnitte von Dämmstoffen, Möbelpolsterung, Kehricht, Stofffetzen, gebrauchte Unterwäsche, Polster, kaputte Schuhe usw.

SommerPause!

Das regionale Altstoffsammelzentrum (ASZ) ist in der ersten ganzen Woche im August geschlossen!

Von Montag, 1. August 2016
bis Montag, 8. August 2016
ist das regionale ASZ geschlossen!

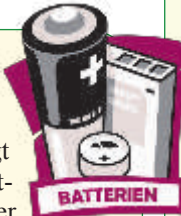
Am Dienstag, 9. August 2016 ist das regionale ASZ in Ratschendorf, ab 13.00 Uhr wieder geöffnet!

Keine Entnahme von Abfällen im ASZ



Immer wieder gibt es Anfragen und Wünsche diverse Gegenstände aus dem ASZ mitzunehmen. Gesetzliche Vorgaben verbieten aber die Entnahme bzw. Mitnahme von Abfällen - welcher Art auch immer. Wir bitten um Verständnis und um Beachtung dieser Regel beim nächsten ASZ-Besuch.

Gefahrenquelle - Akku



Handys und Tablets raus aus der Hitze und unbedingt vor hohen Temperaturen schützen! Ausgediente Elektrogeräte mit Akkus richtig entsorgen und nicht in der Wohnung bunkern! Akkus von E-Bikes aus Sicherheitsgründen nie unbeaufsichtigt aufladen.

Hitze und Nässe sind nichts für Akkus! Im Auto können rasch Temperaturen von bis zu 100 °C entstehen. Durch diese Hitze kann sich im Inneren des Akkus ein Druck aufbauen und eine Kettenreaktion auslösen, die zur **Explosion und/oder Brand** führen kann. Leere Akkus können noch eine Restenergie enthalten. Deshalb Kontakte abkleben, bevor man diese ins ASZ bringt. Li-Akkus werden immer mehr, und bergen ein enormes Gefahrenpotenzial.



Handy-Li-Akku

Radkersburger

Umwelt Forum

Das Umweltjournal des Abfallwirtschaftsverbandes (AWV) Radkersburg

Der große Frühjahrsputz 2016



HR DI Dr. Wilhelm Himmel, GF Ing. Wolfgang Haiden, Manuela Palz, Preisträger Friedrich Fritz, Landesrat ÖkR Johann Seitinger, Rupert Tamisch, Obm. Bgm. Ing. Mag. Wolfgang Neubauer Bild: ©A14

Herr Friedrich Fritz (Bild Mitte) begleitet von seiner Tochter Manuela Palz ist einer der glücklichen Gewinner beim diesjährigen großen steirischen Frühjahrsputz. Er kann sich über eine Woche Aufenthalt in der Thermenregion Bad Waltersdorf freuen.

Eigentlich hat es Herr Fritz seinem Enkelsohn zu verdanken, dass er als einer von vielen Gewinnern beim Gewinnspiel des Steirischen Frühjahrsputzes ermittelt wurde. Er war es nämlich, der ihn zur größten steirischen Flurreinigung eingeladen hat und damit den Grundstein für die Teilnahme am Gewinnspiel legte.

Die gesamte Steiermark war in den letzten Wochen beim 9. großen steirischen Frühjahrsputz dazu eingeladen, ein Zeichen gegen das unbedachte Wegwerfen von Müll zu setzen und Wiesen, Wälder, Bachläufe, Grünanlagen, öffentliche Flächen... zu reinigen. Mehr als **50.000 Personen** haben an der Umweltaktion teilgenommen! Rund **175.000 Kilogramm** Müll wurden steiermarkweit dabei gesammelt und der fachgerechten Entsorgung zugeführt.

Organisatorisch federführend dabei sind das Land Steiermark, der ORF Steiermark, der Dachverband der Steirischen Abfallwirtschaftsverbände mit den einzelnen Verbänden, Gemeinden und die Entsorgungswirtschaft. Steigende Teilnehmerzahlen wurden im AWW Radkersburg verzeichnet! Sammelaktionen wurden, wie in den vergangenen 9 Jahren, wieder in allen 10 Gemeinden organisiert und durchgeführt. Im Altstoffsammelzentrum gab es dafür auch eine kleine Jause am Aktionstag.

Im ORF Zentrum wurde wieder Bilanz gezogen und alle Preise an die Gewinner übergeben. Landesrat Johann Seitinger und ORF Landesdirektor Gerhard Draxler waren sich einig: Nächstes Jahr gibt es mit Sicherheit den 10. großen Steirischen Frühjahrsputz! Schließlich gilt es das Jubiläum gebührend zu feiern!

Meine Meinung...



Geschätzte Bürgerinnen und Bürger! Liebe Jugend!

Ständig sind wir gefordert uns den Anforderungen der Wegwerfgesellschaft anzupassen: Durch die derzeit laufende Fußball-Europameisterschaft kommen unter anderem Stoffe und Artikel auf den Markt die letztendlich ein Ablaufdatum haben und nach dem Gebrauch einen Abnehmer suchen. Auch installierte Photovoltaikanlagen und moderne Baustoffe werfen spätestens beim Abriss einer Immobilie Fragen zur richtigen Entsorgung auf.

Recycling bzw. Wiederverwertung ist bei allen Rohstoffen der sinnvollste Weg einer ressourcenschonenden Umweltpolitik. Der noch bessere Weg ist aus meiner Sicht die Abfallvermeidung. Achten Sie daher schon beim Kauf von Produkten auf die zwangsweise anstehende Entsorgung derselben, denn wer billig kauft, kauft manchmal auch teuer. Deshalb empfehle ich, bei jedem Einkauf darauf zu achten, dass so wenig Müll wie möglich anfällt.

Im Zuge einer Exkursion des AWW Leibnitz habe ich mir einige Abfallsammelzentren in Oberösterreich angesehen und dabei festgestellt, dass unser eingeschlagener Weg wohl ein sehr guter ist.

Derzeit beschäftigen wir uns mit dem Gedanken, wie wir die Kunden dazu animieren können, gebrauchte aber intakte Artikel aus dem ASZ weiter zu verwenden, um unsere Umwelt zu schonen.

Nichts ist so beständig wie die Veränderung. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen allen einen schönen Sommer.

Handwritten signature
Bgm. Josef Doupona
Obmann des AWW Radkersburg



I M P R E S S U M
RADKERSBURGER UMWELTFORUM SOMMER 2016
Herausgeber: Abfallwirtschaftsverband (AWV) Radkersburg
Für den Inhalt verantwortlich: Obmann Bgm. Josef Doupona
Redaktion: GF Ing. Wolfgang Haiden, Rupert Tamisch, Cornelia Pock
Anschrift: Abfallwirtschaftsverband Radkersburg, Ratschendorf 267, 8483 Deutsch Goritz
Telefon: 0699 18 19 20 21 • Homepage: www.awv-radkersburg.at

Neue Schulsachen



www.schuleinkauf.at

**CLEVER EINKAUFEN
FÜR DIE SCHULE
UND DIE UMWELT FREUT SICH!**



Fit für den Schuleinkauf

Jetzt starten wieder die Einkäufe für das nächste Schuljahr: Hefte, Blöcke und viele andere Schreibutensilien werden beworben und gekauft. Die Initiative „Clever einkaufen für die Schule“ des Ministeriums für ein lebenswertes Österreich in Kooperation mit dem Österreichischen Papierfachhandel gibt dazu einen Ratgeber heraus. Dieser macht auf qualitativ hochwertige, umweltfreundliche und preisgünstige Schulmaterialien aufmerksam. Er hebt Artikel, welche den Kriterien von „Clever einkaufen“ entsprechen hervor. Diese tragen oft auch das Österreichische Umweltsymbol! Download unter www.schuleinkauf.at

„Daheim“ - Das neue, moderne Gemeindebürgerservice



Daheim das App für alle Bürgerinnen und Bürger!

Wie wäre es, wenn Sie von Ihrem Handy oder Tablet automatisch an den nächsten Restmülltermin erinnert werden? Gibt's nicht, meinen Sie? Jetzt schon und noch Vieles mehr!

Gemeinsam stellen der Abfallwirtschaftsverband (AWV) Radkersburg und die 10 Mitgliedsgemeinden allen Bürgerinnen und Bürgern das Handy App „Daheim“ kostenlos zur Verfügung. Die App selbst ist einfach zu bedienen und stellt zusätzlich auch eine moderne, neue Bürgerkommunikation dar.

Neben den Abfuhrterminen und Abfall-Trennhilfen gibt's auch viele Informationen Ihrer Gemeinde. Weiters gibt es einen eigenen Genuss- und Vereinskanaal, wo spezielle Informationen über Restaurants und Vereine aus Ihrer Gemeinde abrufbar sind. Das beste dabei: Sie bestimmen selbst, welche Infos Sie bekommen wollen. Über den Punkt „Ich bin Gemeinde“ kann man auch mit der Gemeinde kommunizieren. Sogar bei Umfragen Ihrer Gemeinde können Sie sich beteiligen. So wird auch direkte Bürgerbeteiligung mittels neuer Technik möglich.

Das App können Sie mittels untenstehendem QR Code kostenlos im App Store bzw. Play Store downloaden.



QR Code für Android



QR Code für iOS



Wussten Sie,

... dass Sie **Elektroaltgeräte kostenlos entsorgen** können? Elektrogeräte und Gerätebatterien aus privaten Haushalten können im regionalen ASZ in Ratschendorf kostenlos abgegeben werden. Auch Kühlgeräte und Fernseher, für die bis zum Jahr 2005 ein Entsorgungsbeitrag bezahlt werden musste.

... dass Österreichs Umweltstandards zu den besten der Welt zählen. Helfen Sie mit, dass die **vorhandenen Ressourcen** im Land genutzt werden.

... dass die Abgabe von ausgedienten Elektrogeräten an unbefugte Abfallsammler keine „gute Tat“ ist, sondern **ungesetzlich** und strafbar!

... dass es im regionalen ASZ in Ratschendorf ein sogenanntes „**ReUse-Regal**“ gibt, wo alte, noch funktionstüchtige Geräte zur **Wiederverwendung** abgegeben werden können?

... dass jeder Kühlschrank, jede Waschmaschine usw. **wertvolle Rohstoffe**, wie Gold, Kupfer oder „Seltene Erden“, wie Iridium und Tantal enthält? Ressourcenknappheit und Klimawandel sollten uns eine Warnung und Ansporn sein, verantwortungsvoll mit unseren vorhandenen Rohstoffen und der Umwelt umzugehen. **Der Weg zur Sammelstelle ist ein einfacher Schritt in die richtige Richtung!**



Waschbare Windeln



Waschbare Windeln gibt es schon lange - eigentlich schon wesentlich länger als die allseits bekannten Wegwerfwindeln. Die Windel ist wohl das wichtigste Kleidungsstück von Babies. Stellen Sie sich den gewaltigen Berg von Wegwerfwindeln vor, den ein einziges Baby bis zum Trockenwerden produziert. In Summe fällt pro Baby **bis zu einer Tonne Abfall** an! Das ist dann doch nicht mehr so wenig, was sonst beim Wickeln eigentlich nicht so sehr auffällt. Laut Analysen des Restmülls machen Wegwerfwindeln - natürlich samt Inhalt - **rund 9 Prozent des gesamten Restmülls** aus, also im AWV rund 250.000kg im Jahr!

Es gibt Alternativen, die genau so bequem aber immer wieder verwendbar sind: Waschbare Stoffwindeln - einfach in der Handhabung und abfallvermeidend!

Und das Beste zum Schluss: Seit bald 25 Jahren wird der Kauf von Mehrwegwindeln gefördert. Sie erhalten einen **111 Euro Gutschein** mit dem Sie eine Grundausstattung in den Fachgeschäften erwerben können.

Details erfahren Sie beim AWV Radkersburg.

Vermeidungstipps

... beim Frühstück

Frische Lebensmittel, wie Butter, Brot, Marmelade, Gemüse usw. schmecken einfach besser. Beim Einkauf darauf achten, dass nicht alles einzeln verpackt ist. Nimm's ohne Müll!

... beim Kochen

Nudelwasser nur aufkochen lassen und den Herd dann abdrehen. Den Topf zudecken und warten. Stromsparend werden die Nudeln auch so ganz „al dente“!

... beim Gartenfest

Ganz **ohne** feiern - ohne Müll natürlich! Einweggeschirr und Einwegbesteck haben allein schon wegen der Esskultur nichts auf dem Tisch zu suchen. Man gönnt sich ja sonst nichts.

... beim Einkaufen

Auf die obligatorische Frage „Brauchen Sie ein Sackerl?“ kann es nur eine Antwort geben: „Nein, danke!“ Unser Motto: Gib dem Sackerl einen Korb!

... beim Schenken

Grußkarten, die Mithilfe einer eingebauten Batterie beim Öffnen zu singen beginnen, sind einfach „out“. Besser man lässt die Phantasie spielen und singt den Geburtstagssong durch's Telefon. Ist sicher lustiger.